

Sitzungsvorlage

öffentlich

Vorlage-Nr.:	VO/0690/2023
Fachbereich:	1 - Allgemeine Verwaltung, Bildung, Freizeit und Generationen
Erstellt von:	Sandra Berghof-Knop
Datum:	01.09.2023

Betreff:

Bauliche Erweiterung an der Wieschhofschule - Katholische Grundschule der Stadt Olfen

Beratungsfolge:		
28.11.2023	Ausschuss für Schule und Kindergärten	Vorberatung
19.12.2023	Rat der Stadt Olfen	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

1. Die Erweiterung der Wieschhofschule um 4 Klassenräume und 2 Differenzierungsräumen wird beschlossen. Die Verwaltung wird beauftragt, die bauliche Umsetzung anzugehen.
2. Hinsichtlich der baulichen Erweiterung für die Betreuungsangebote werden weiterhin die Raumprogrammrahmenbedingungen geklärt.

Sachverhalt:

Am 13.12.2022 wurde die Planung für eine bauliche Erweiterung der Wieschhofschule beschlossen. Darüber hinaus wurde die Verwaltung beauftragt, die weiteren Planungen durchzuführen und Fördermittelzugänge zu prüfen.

In der Zwischenzeit wurde verwaltungsseitig die Vorentwurfsplanung abgeschlossen.

Für die Schulerweiterung sind keine konkreten Fördermittelzugänge vorhanden. Pauschale Investitionsmittel sind dafür einzusetzen.

Bei den Betreuungsangeboten besteht lediglich die Möglichkeit der Förderung des Landes NRW im Rahmen der Umsetzung des Rechtsanspruches auf einen Ganztagsbetreuungsplatz für Kinder im Grundschulalter. Mit dieser Förderung sollen die vom Bund zugesagten Investitionsfördermittel weitergeleitet werden.

Anhand der Förderrichtlinie soll das Budget für jeden Schulträger zu 90 Prozent nach Schülerzahlen der Klassen 1 – 4 (amtliche Schuldaten 2022/2023) und zu 10 Prozent nach dem Anteil der erhaltenen Schlüsselzuweisungen der jeweiligen Kommune an der Gesamtsumme der Schlüsselzuweisungen für die Kommunen (Durchschnitt der Jahre 2019 – 2023) berechnet werden.

Anhand der dem Entwurf der Förderrichtlinie beigefügten Berechnungsempfehlungen beläuft sich die demnach für die Stadt Olfen zu erwartende Förderung auf 479.000,00 €.

Nach jetzigem Stand belaufen sich die Kosten für die vorliegende Vorentwurfsplanung auf ca. 4,7 Millionen Euro.

Davon entfallen rd. 1,8 Mio. € auf den Anbau der 4 Klassenräume und 2 Differenzierungsräume und rd. 2,9 Mio. € auf einen Anbau für die Betreuungsangebote.

Somit verblieben nach Abzug der möglichen Förderung von 479.000,00 € ungedeckte Kosten für die Baumaßnahme für Betreuungsangebote in Höhe von rd. 2,5 Mio. €. Etwaige zukünftige Material-/Tariflohn-/Baupreiserhöhungen sind hierin nicht enthalten.

Die Raumprogrammanforderungen dazu sind weiterhin unklar. Landesvorgaben gibt es nicht. Deswegen wurde auf Kreisebene eine entsprechende Arbeitsgruppe gebildet, welche sich mit diesem Thema befasst. Hier liegen jedoch noch keine Empfehlungen vor.

Nähere Erläuterungen erfolgen in der Sitzung.

Mitgezeichnet von: